

7. August 2023

Patriarch Classic Dividende 4 Plus: Vier Ausschüttungen im Jahr geplant

Hohe Dividenden bieten Aktionären vor allem auch in wirtschaftlich unsicheren Zeiten einen Ertrag. Grundgedanke der Dividendenstrategie ist, Ausschüttungen zu vereinnahmen und die zugrunde liegende Aktie – ohne ihren Kurs zu beachten – zu halten. Auch viele Investmentfonds nutzen das Ausschüttungskonzept. Fondsmanager Fabian Förtsch erklärt im Interview die Strategie des von ihm betreuten Patriarch Classic Dividende 4 Plus.

FondsSuperMarkt: Der Patriarch Classic Dividende 4 Plus investiert weltweit in dividendenstarke Aktien. Nach welchen Kriterien wählen Sie die Titel für das Fondsportfolio aus?

Fabian Förtsch: Unser erster Ansatz besteht darin, nach trendstarken Aktien zu suchen, die eine hohe Relative Stärke aufweisen. Wir analysieren die Kursentwicklung der Aktien, um Unternehmen zu identifizieren, die sich in einem positiven Trend befinden und eine überdurchschnittliche Performance erzielen.

FondsSuperMarkt: In welchem Verhältnis stehen mit dem von Ihnen verwendeten Trend-Signal-Indikator-System (TSI) fundamentale und taktische Bewertung zueinander?

Fabian Förtsch: Neben diesem technischen Ansatz verfolgen wir auch einen fundamentalen Ansatz. Wir untersuchen die Dividendenrendite der Unternehmen, ihre Dividendenhistorie und -prognose sowie andere fundamentale Kennzahlen. Hierbei achten wir darauf, Unternehmen mit soliden Dividendenzahlungen und einer nachhaltigen Fähigkeit zur Dividendenausschüttung auszuwählen.

FondsSuperMarkt: Welche Rolle spielt der Faktor Mensch, also Ihre Person, in der quantitativ geprägten Investmentstrategie?

Fabian Förtsch: Meine Aufgabe ist, das System weiterzuentwickeln und sicherzustellen, dass es effektiv und effizient arbeitet. Ich überwache die Signale, die vom Algorithmus generiert werden, und werte sie sorgfältig aus. Dadurch kann ich potenzielle Anomalien oder Ausreißer erkennen und gegebenenfalls manuelle Anpassungen vornehmen.

Die Kombination von menschlichem Fachwissen und quantitativer Analyse ermöglicht es uns, das Potenzial unseres Algorithmus optimal auszuschöpfen und die besten Anlageentscheidungen zu treffen. Mein Ziel ist es, durch eine kontinuierliche Überwachung und Analyse sicherzustellen, dass der Algorithmus den aktuellen Marktentwicklungen und den Bedürfnissen der Anleger gerecht wird.

FondsSuperMarkt: Wie hoch ist die durchschnittliche Dividendenrendite im Fondsportfolio aktuell? Unterliegt sie im Zeitverlauf größeren Schwankungen und wenn ja, welche Entwicklung erwarten Sie für die Zukunft?

Fabian Förtsch: Die durchschnittliche Dividendenrendite beträgt derzeit 2 %. Diese Rendite kann jedoch aufgrund der hohen Anzahl an Transaktionen im Jahr stark variieren.

Ich persönlich glaube, dass Dividenden in Zukunft eine noch wichtigere Rolle spielen werden. Eine Dividende bietet den Vorteil konstanter Einnahmen. Und Unternehmen, die regelmäßig Dividenden ausschütten, sind in der Regel solide und finanziell gut aufgestellt. Dies kann für Anleger attraktiv sein, insbesondere wenn sie nach stabilen Erträgen streben.

FondsSuperMarkt: Der Patriarch Classic Dividende 4 Plus schüttet vierteljährlich jeweils rund 1 % seines Vermögens aus, aufs Jahr gerechnet also rund 4 %. Laut aktuellem Factsheet hat der Fonds seit Auflegung jedoch – unter Einrechnung seiner Anteilspreisentwicklung – eine durchschnittliche Wertentwicklung von 1,20 % pro Jahr erzielt. Bitte ordnen Sie die Diskrepanz dieser Zahlen für uns ein.

Fabian Förtsch: Die Diskrepanz zwischen der vierteljährlichen Ausschüttungsrendite von rund 4 % und der durchschnittlichen Wertentwicklung von 1,20 % pro Jahr seit Auflegung des Fonds lässt sich wie folgt einordnen:

Wir haben es geschafft, jedes Jahr seit Auflegung 4 % an die Anleger auszuschütten. Allerdings war die Kursperformance nicht optimal. In den letzten Jahren waren besonders Technologie-Aktien sehr stark, was typischerweise zu einer schwächeren Performance von Dividendenfonds und Dividenden-ETFs führt. Wir haben jedoch an unseren Schwächen gearbeitet und konnten beispielsweise letztes Jahr ein sehr gutes Ergebnis erzielen. Wir konnten große Verluste verhindern und dennoch Ausschüttungen an unsere Anleger leisten.

FondsSuperMarkt: Unter den größten Positionen des Fondsportfolios finden sich aktuell mit SMA Solar und Infineon auch Aktien von Unternehmen, die eher wachstumsorientiert sind und geringere Dividenden zahlen. Welche Überlegung steckt hinter ihrer Auswahl?

Fabian Förtsch: Die Auswahl eines Unternehmens wie SMA Solar, das eher wachstumsorientiert ist und geringere Dividenden zahlt, basiert auf dem Spagat zwischen fundamentalen Daten und unserem TSI-Indikator. SMA Solar ist hierfür ein ausgezeichnetes Beispiel, dessen Wertentwicklung bereits eine Kursperformance von über 80 % erzielt hat. Darüber hinaus können Anleger im nächsten Jahr eventuell wieder mit einer Dividende rechnen.

FondsSuperMarkt: In der Vergangenheit hielt der Patriarch Classic Dividende 4 Plus auch Zinspapiere, was angesichts einer einkommensorientierten Strategie und gestiegener Kupons einleuchtend erscheint. Sind Anleihen für den Fonds auch in Zukunft eine Option?

Fabian Förtsch: Die Entscheidung, in der Vergangenheit zeitweise Zinspapiere zu halten, erfolgte aufgrund unserer Anlagerichtlinien. Aktuell sind Anleihen keine Option für den Patriarch Classic Dividende 4 Plus Fonds. Unser Fonds ist auf Aktien spezialisiert und unser TSI-System funktioniert dort am besten.

Unser automatisierter Ansatz bietet den Vorteil, dass wir ausreichend Daten im Backtest generieren können, um genau herauszufinden, wo und wie unser System am besten funktioniert. Dies hat uns gezeigt, dass unsere Stärken und Wettbewerbsvorteile im Bereich der Aktieninvestitionen liegen.

FondsSuperMarkt: Der Patriarch Classic Dividende 4 Plus berücksichtigt derzeit keine nachhaltigen Kriterien in seiner Anlagepolitik. Sind diesbezüglich Änderungen geplant oder gibt es für Sie prinzipielle Gründe, die gegen eine solche Berücksichtigung sprechen?

Fabian Förtsch: Wir sind der Meinung, dass unser Fokus darauf liegt, das Beste für unsere Anleger zu erreichen und uns bei der Aktienauswahl nicht einzuschränken.

Wir sind bestrebt, eine ausgewogene Mischung aus Dividendenrendite und Wachstumspotenzial zu bieten.

Es ist wichtig anzumerken, dass nachhaltiges Investieren nicht einheitlich definiert ist und verschiedene Ansätze und Standards existieren. Unsere Priorität liegt derzeit auf anderen Faktoren bei der Aktienausswahl. Sollten sich jedoch die Rahmenbedingungen oder die Erwartungen der Anleger ändern, werden wir die Möglichkeit einer Integration nachhaltiger Kriterien erneut prüfen.

FondsSuperMarkt: Bitte geben Sie abschließend noch einen Einblick in die Macher des Fonds. Welche Parteien, Köpfe und Ressourcen stehen hinter dem Patriarch Classic Dividende 4 Plus?

Der Patriarch Classic Dividende 4 Plus wurde vor fast 10 Jahren von den Frankfurter Produktcreateuren der Patriarch Multi-Manager GmbH aufgelegt. Das Fondsmanagement des Fonds liegt beim Kölner Vermögensverwalter Consortia AG, der den Ideen und Empfehlungen der Panthera folgt. Persönlich bin ich und mein Team verantwortlich.

Fondsdetails: Patriarch Classic Dividende 4 Plus A

ISIN	LU0967739193
WKN	HAFX6R
Fondskategorie	Globaler Aktienfonds
Ausgabeaufschlag	2,00 % (FondsSuperMarkt-Rabatt 100%)
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Laufende Kosten	2,07 % (31.12.2022)
Performance Fee	10 % des über 3 % liegenden Wertzuwachses (High-Watermark)
Auflegung	24.01.2014
Fondsvolumen	9,89 Mio. EUR (21.07.2023)
Performance (seit Auflage)	11,5 % / 1,15 % durchschnittlich pro Jahr (24.01.2014 – 21.07.2023)
Risikoklasse (SRI)	4 von 7

Über die Patriarch Multi-Manager GmbH

Die Patriarch Multi-Manager GmbH fokussiert sich als Investmentteam mit ihrer Produktpalette auf breit diversifizierte Dachfonds und Vermögensverwaltungsstrategien. Vor allem unabhängigen Finanzberatern liefert Patriarch wertvolle Bausteine für die Asset Allocation. Die Patriarch wurde im Jahr 2004 gegründet und verwaltet heute 215 Mio. Euro € AuM (Stand 30.6.2023). Für größere Partner legt Patriarch auch Dachfonds mit eigenem Label auf. Patriarch selektiert für seine Anleger dabei die besten Verwalter und mandatiert diese mit dem Management der initiierten Produkte. Darüber hinaus ist Patriarch als Produktschmiede für diverse Aktienfonds und Labelpolicen (u.a. mit AXA oder Mediolanum International Life) bekannt. Für ausgewählte Premium-Partner, wie beispielsweise Mediolanum International Funds, übernimmt Patriarch daneben auch die Drittvertriebsbegleitung (650 Mio.€ AuC Stand 30.6.2023). Für extrem kostenbewusste Selbstentscheider hat Patriarch zu Beginn 2017 außerdem den Robo-Advisor „truevest“ (www.truevest.de) an den Markt gebracht.

Mehr zur Patriarch Multi-Manager GmbH: www.patriarch-fonds.de

Über FondsSuperMarkt

FondsSuperMarkt ist mit mehr als 24.000 angebotenen Fonds und ETFs und sieben Partnerbanken – darunter comdirect und ebase – eine der führenden Fondsplattformen im Internet. Rund 16.600 Kunden vertrauen bereits auf das Angebot des unabhängigen Vermittlers von Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag. Dabei richtet sich FondsSuperMarkt an Anleger, die kostenbewusste Selbstentscheider sind, und bietet diesen neben einer einzigartigen Zahl von Fonds mit 100 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag u. a. umfangreiche Analysetools zur Fondsauswahl. Zu den dauerhaft günstigen Konditionen zählt neben dem komplett entfallenden Ausgabeaufschlag bei den meisten Fonds beispielsweise ein kostenloses ebase-Depot bereits ab einem Depotvolumen von 1.500 Euro. FondsSuperMarkt gehört zur Miltenberger Finanzgruppe, die aktuell Kundenvermögen in Höhe von rund 790 Millionen Euro betreut. Weitere Informationen unter www.fonds-super-markt.de. Stand: Juli 2023

Wichtige Hinweise

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt des OGAW und die Basisinformationen (PRIIPS KID), bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind die Basisinformationen, der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos unter www.fonds-super-markt.de und bei der Verwaltungsgesellschaft Hauck & Aufhäuser (<https://www.hal-privatbank.com/asset-servicing/fondsportal>) erhältlich sind. Weitere Informationen zu Anlegerrechten sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft in deutscher Sprache einsehbar: <https://www.hal-privatbank.com/rechtliche-hinweise>. Der FondsSuperMarkt erbringt keine Beratungsleistungen. Die Informationen, die in dieser Präsentation enthalten sind, stellen keine Anlageberatung dar. Alle Angaben zur Wertentwicklung folgen, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, der BVI-Methode und berücksichtigen alle laufenden Kosten des Fonds ohne den Ausgabeaufschlag. Weitere Kosten, die auf Anlegerebene anfallen können (z. B. Depotkosten), werden nicht berücksichtigt. Wertentwicklungen der Vergangenheit, simuliert oder tatsächlich realisiert, sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Anlagen in Fonds sind sowohl mit Chancen als auch mit Risiken verbunden. Der Marktwert einer Anlage kann sowohl steigen als auch fallen. In der Vergangenheit erzielte Renditen und Wertentwicklungen bieten keine Gewähr für die Zukunft; in manchen Fällen können Verluste den ursprünglich investierten Betrag übersteigen. Bei Anlagen in Auslandsmärkten können Wechselkursschwankungen den Gewinn beeinflussen. In dieser Präsentation wurde Finanzanalysematerial miteinbezogen. Wir weisen darauf hin, dass dieses Material nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen kann keine Gewähr übernommen werden. Insbesondere besteht keine Verpflichtung, Angaben, die sich ex post als falsch herausstellen, zu korrigieren. Soweit gesetzlich zulässig, wird keine Gewähr dafür übernommen, dass alle Annahmen, die für die Erreichung getroffener Ertragsprognosen relevant sind, berücksichtigt oder erwähnt worden sind und dass die in diesem Dokument enthaltenen Ertragsprognosen erreicht werden. Wir weisen in diesem Zusammenhang ferner auf Umstände und Beziehungen hin, die nach ihrer Auffassung Interessenkonflikte begründen können. Die Verbreitung der vorliegenden Informationen sowie das Angebot der hier genannten Investmentanteile ist in vielen Ländern unzulässig, sofern nicht von der Verwaltungsgesellschaft des Sondervermögens eine Anzeige bei den örtlichen Aufsichtsbehörden eingereicht bzw. eine Erlaubnis von den örtlichen Aufsichtsbehörden erlangt wurde. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft kann gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb eines Fonds getroffen hat, aufzuheben.

Soweit eine solche Anzeige/Genehmigung nicht vorliegt, sind die hier enthaltenen Informationen nicht als Angebot zum Erwerb von Investmentanteilen zu verstehen.